



Vorstand: Europ. Nephrologie

Alexander Rosenkranz in Vorstand der European Renal Association - European Dialysis and Transplant Association gewählt

Neuer Vorstand gewählt

Im Rahmen des 57. Europäischen Nephrologiekongresses (ERA-ETDA) wurde Univ.-Prof. Dr. Alexander Rosenkranz gemeinsam mit den Professorinnen Serhan Tuglular (Türkei) und Roser Torra (Spanien) in den Vorstand der ERA-EDTA gewählt. Die European Renal Association - European Dialysis and Transplant Association (ERA-EDTA) ist die Vertretung der europäischen NephrologInnen mit über 9.000 Mitgliedern. Neben der Aufgabe, jährlich Kongresse durchzuführen, liegt ein wichtiger Fokus in der Ausbildung, der Vertretung gegenüber EU-Behörden sowie in der Erstellung von Registern. Der ERA-EDTA gelang es, heuer das erste virtuelle Meeting aller nephrologischen Vereinigungen weltweit zu organisieren.

Eine der Hauptaufgaben als Vertreter im Council wird es sein, die ERA-EDTA zukunftsfit aufzustellen und entsprechende Schwerpunkte in der Förderung der jungen NephrologInnen bzw. der Attraktivierung dieses Feldes für junge MedizinerInnen zu setzen. Weiters geht es um die Forcierung der Sichtbarkeit im Bereich Social Media inklusive Fortbildung und entsprechende Anstrengungen hinsichtlich der europaweiten Koordinierung der Früherkennung von Nierenerkrankungen bzw. Implementierung der entsprechenden Patientenschulung. Die Funktionsperiode des Vorstandes beträgt drei Jahre, in den letzten 50 Jahren wurden bisher nur vier ÖsterreicherInnen in das Council gewählt.

Herzliche Gratulation!

Thursday, 18. June 2020